

TOP	Inhalt	Beschlussergebnis
	<p>Beschließendes Gremium – Aufgabe des KJR mit politischen Forderungen an die Politik heranzutreten. Delegierte stimmen zu, eine Enthaltung, keine Gegenstimme. Damit ist der Punkt auf die Tagesordnung gesetzt.</p> <p>Genehmigung der Tagesordnung Julian Dürr bittet um Abstimmung zur Tagesordnung Einstimmige Annahme der Tagesordnung</p>	<p>Ja: 34 Nein: 0 Enthaltungen: 1</p> <p>Ja: 35, Nein: 0, Enthaltungen: 0</p>
d)	<p>Genehmigung des Protokolls der Herbstvollversammlung 2022 Julian Dürr bittet um Abstimmung zur Protokollannahme. Einstimmige Annahme der Tagesordnung</p>	<p>Ja: 34 Nein: 1 Enthaltungen: 0</p>
3.	Vorstellung REO Regionalentwicklung Oberland	
	<p>Johann Holzinger stellt die Ausbildungs- und Bildungsprojekte des Landkreises vor. Die Handlungsfelder sind dabei vielfältig. Die Fördergelder werden aus Bund, Land und Kommunen in die Region geholt. Die Ausgangslage für die Wirtschaft und die Auszubildenden wird positiv beschrieben. Informationen und Fakten dazu: Abbruchquote liegt bei einer angefangenen Berufsausbildung bei ca. 20 – 30 %, 60% der Realschulabsolventen gehen weiter auf die FOS. Ziel: Transparenz über Berufs- und Studienmöglichkeiten zu schaffen, sowie schlüsselfertige, landkreisweite und schulartenübergreifende Projekte zur Berufsorientierung. Konkrete Projekte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ausbildungstour, welche dieses Jahr im März 23 stattfand, als größte Tour dieser Art in Bayern mit 650 SchülerInnen. - Ausbildungskompass seit 2017 mit Informationen zu 110 Ausbildungsberufen und 330 passenden Ausbildungsstellen. - Ausbildungsmesse „stuzubi“, dieses Jahr am 07.10.2023 im Waitzinger Keller, Miesbach. - JOB-Speed-Dating im Frühjahr 23 in Miesbach, Weiterführung geplant. - FABLAB und Mobiles FabLab als Forschungswerkstatt, welche regelmäßige Veranstaltungen vor Ort, an Schulen, etc., durchführt. <p>Bietet um Weitergabe der Informationen an Jugendliche, Vereine und Verbände, um viele zu erreichen. Dank für die Vorstellung.</p>	
4.	Jahresrückblick	
	<p>Simon Orlando stellt die Vorstandsarbeit vor: Aufgrund der vielen Umstrukturierungen und internen Veränderungen ergab sich ein erheblicher ehrenamtlicher Aufwand. Im Jahr 2022 waren dies zusammengenommen 130 Termine mit ca. 1800 Stunden Arbeitsaufwand für Ausschüsse, Arbeitskreise, Mitarbeiterbesprechungen und Klausuren.</p>	
	<p>Stand Geschäftsführung Markus Weber stellt Stand der Geschäftsführungssuche vor. Es wurde noch keine gefunden, es werden aktuell Bewerbungsgespräche geführt.</p>	
	<p>Turnhallen Beschluss Markus Weber stellt Dilemma zwischen dem Wunsch die Turnhallen für ihren ursprünglichen Zweck nutzen zu können und die notwendige Menschlichkeit, dass die Menschen untergebracht werden müssen, wenn es keine andere</p>	

TOP	Inhalt	Beschlussergebnis
	Möglichkeit gibt, fest. Ein Brief an den Landkreis mit Verbotsforderung wurde von daher nicht geschrieben, jedoch wurden Gespräche dazu geführt.	
	Juleica Zusammenfassung Es wurden folgende Seminare durchgeführt: Zuschüsse, Fahrsicherheitstraining, Prätect – Prävention sexueller Gewalt, sexuelle Grenzverletzungen unter Jugendlichen	
	Aktivierungskampagne Die evangelische Jugend hat Veranstaltungen durchgeführt, ansonsten hat der KJR selbst Aktionen ausgerichtet, insbesondere die Jugendzentren für die Reaktivierung der Jugendlichen.	
	Ferienfreizeit Julian Dürr stellt die Ferienfreizeit nach Kroatien vor, welche mit 11 Teilnehmenden stattgefunden hat und teilt einige Eindrücke.	
	Betreuung Ferienprogramm „Ferien dahoam“ Das Ferienprogramm 2022 hat in den Jugendzentren Holzkirchen, Miesbach und Tegernsee über 4 Wochen mit sehr guter Resonanz und vielfältigen Aktionen stattgefunden.	
	Bericht Jugendzentren - JUZ Holzkirchen Seit Juni 2022 ist eine Mitarbeiterin in Mutterschutz, dadurch ist Jonas Heim alleine als Sozialpädagoge. Es hat viele Aktionen im Sommer gegeben, auch mit ukrainischen geflüchteten Jugendlichen, sowie eine Ferienfahrt zum Gardasee. Die tägliche Besucherzahl liegt bei ca. 35 Jugendlichen. - Jute Hausham Die beiden Mitarbeiter Jan Freter und Bärbel Stiedel werden begrüßt. Highlights in 2022: Gemeinsame Aktion von FuKK und Jute mit Fahrt zum SkylinePark; Vorstellung mit Stand bei „Hausham bewegt“ im September 2022 - FuKK Miesbach Die Mitarbeiterin Gisela Staudinger wird begrüßt. Highlights in 2022: Jugendpartys, Escape Room, Winter Tollwood, Paintball - Planet X Das Jugendzentrum wird aktuell umstrukturiert und konzeptionell neu aufgestellt, um wieder mehr Jugendliche zu erreichen. In diesen Prozess sind alle Talgemeinden eingebunden.	
	Dank an Tatjana Günzinger zur Umstrukturierung des Finanzwesens.	
	Eröffnungsfeier und Umzug Laura Killer stellt die vielfältigen Aktionen mit Vereinen und Verbänden vor und lädt ein, in der Geschäftsstelle vorbeizukommen.	
	Zuschussstatistik Isabell Lenhof stellt die Steigerung der Zuschussanträge seit Corona vor. Insgesamt gingen 126 Anträge ein. Dabei sind die Freizeitmaßnahmen mit rund 61.000 € der größte Posten, Jugendbildung mit 3.000 €, Jugendkultur mit 500€ und Sonderförderung mit 6300 €.	
5.	Zuschusswesen	

TOP	Inhalt	Beschlussergebnis
	<p>Internationale Maßnahmen laufen bisher über Sonderförderung und wird somit nach Vorstandbeschluss entschieden. Hier wird um Expertise der Vereine und Verbände gebeten, welcher in einem Prozess erarbeitet werden soll. Aktuell wird bis 27 Jahren bei Jugendleitern gefördert. Ausbildung von ehrenamtlichen JugendleiterInnen sollte jedoch auch über 27 Jahre gefördert werden. Hier müssen insgesamt neue Regularien erarbeitet werden. Es wird um Eintragung in ausliegende Liste gebeten, um das Zuschusswesen entsprechend gemeinsam zu überarbeiten.</p>	
6.	Volksbegehren: Vote16	
	<p>Sara Lehner von Vote16 stellt das Volksbegehren vor: Das aktive Wahlalter soll auf 16 Jahre abgesenkt werden für Kommunal- und Landtagswahlen, um ein aktives Mitbestimmungsrecht zu ermöglichen.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Schritt: bis zum 14. Juli 23: 25.000 Unterschriften 2. Schritt: Einreichung der Unterschriften und Prüfung. 3. Schritt: Volksbegehren (14-tägige Eintragsfrist) voraussichtlich Ende 2023 <p>Breites Bündnis aus Parteien, Jugendverbänden, Wohlfahrtsverbänden, Gewerkschaften, etc., mit insgesamt rund 3 Mio. Mitgliedern. Ziel: Auseinandersetzung über Thema mit breiter gesellschaftlicher Beteiligung. Vote16 sieht sich dabei integrativ, mobilisierend, bayerisch. Die Landtagswahl dient dabei als Motor der Bewegung, die sich über MultiplikatorInnen sowohl digital und analog durchgeführt wird. Bitte um Beteiligung durch Flyer, Social Media, Stände, Listenauslegen in Vereinen und Verbänden, Stimmzettel-Pakete können bei Vote16 angefragt werden. Flyer mit Argumenten für die Wahlalterabsenkung können bestellt werden. Vernetzung mit Koordinatoren vor Ort möglich, Ansprechpartner zu finden unter: www.vote-16.de Hinweis für die Gültigkeit der Stimmen: Die Listen müssen nach Gemeindegebieten getrennt ausgefüllt werden.</p>	
	Julian Dürr dankt und leitet in eine 15-minütige Pause ein.	
7.	Vorstellung Stiftung „Run to the hills“	
	<p>Markus Weber stellt Luitpold Grabmair vor</p> <p>Herr Grabmair begrüßt die Anwesenden und stellt Run to the Hills vor. Zuerst stellt er Fakten zu psychischen Krankheiten vor. Danach geht er speziell auf das Schaffen von Run to the Hills ein. Es ist eine von ihm und seiner Frau gegründete Stiftung bei der schon einige Ärzt*innen aus dem Landkreis Mitglieder sind. Er stellt den Herkunft des Namens vor. Bei psychischen Krankheiten ist man wie in einem Tal und will auf den Hügel als Metapher für eine gesunde Psyche. Er will mit seinem Netzwerk auf Jugendorganisationen zugehen und Bewegung, Natur und die sinnvolle und die gesunde Nutzung von Medien beibringen, hauptsächlich im Landkreis Miesbach. Die Stiftung kann in jedem Landkreis mit 10.000 € Startguthaben gegründet werden. Die Stiftung ist vor allem ein Ansprechpartner für Jugendorganisationen die bei psychischen Fragen Hilfe brauchen. Er freut sich auf die Zusammenarbeit mit dem KJR. Danach geht Herr Grabmair auf Fragen ein.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Auf welche Krankheiten spezialisiert ihr euch? Die Stiftung ist nur Vorbeugung und Prävention von psychischen Krankheiten. Bei wirklichen psychischen Krankheiten vermitteln sie zwischen Ärzt*innen und "Patient*innen" 	

TOP	Inhalt	Beschlussergebnis
8.	Ankündigung über Aktionen und Projekte	
	<p>BJR-Vollversammlung Neuer BJR-Präsident Philip Seitz wird vorgestellt. Er kann leider nicht anwesend sein. Neuer Landesvorstand Der neue Landesvorstand wird vorgestellt.</p>	
	<p>Bezirksjugendring Vollversammlung Neuer Präsident: Philip Seitz, es gibt einen neuen Landesvorstand Beschlüsse mit Arbeitsauftrag an die Jugendringe: Klimatechnisch werden besser Konzepte vorgestellt, Isabell nennt Beispiele. Öfters vegane Ernährung und bessere Transportwege werden vorgestellt. Jugendvertreter wie Jugendparlamente werden im Dachverband Bayerische Jugendvertreter im BJR aufgenommen. Der Kreisjugendring ist jetzt auch Partner des Radentscheids Bayern. Damit würden auch Jugendparlamente im KJR-Bereich als Mitglied aufgenommen werden. Medienkampagne „Finde dein Irgendwo“ mit Influencern, Go-Pro-Aktionen, Tik-Tok-Takeover und weiteren Formaten. KJR unterstützt „HAY“. Dies ist eine Umfrage bei der queeren Menschen zum Thema Diskriminierung und das Leben als queere Person befragt werden.</p>	
	<p>ZAMMA 2024 in Holzkirchen KJR ist Teilausleger des Kulturfestivals Oberland in Holzkirchen. Im Anschluss wird ein Video von ZAMMA abgespielt. In dem Video stellen sich einige der Mitglieder von ZAMMA vor. ZAMMA findet vom 17.-21.07 2024 in Holzkirchen statt. ZAMMA ist innovativ, nachhaltig, qualitativ und inklusiv. Das Festival entsteht miteinander. Es gibt mindestens zwei Projektpartner, um ein möglichst gutes Miteinander zu schaffen. Es muss mindestens einer der beiden Projektpartner in Holzkirchen angesiedelt sein. Die Gelder für das Festival stehen zur Verfügung. Am 11.07.2023 gibt es ab 19:30 ein erstes Treffen im Rathaus Holzkirchen und im Jugendzentrum Herdergarten. Ein weiteres Vorstandsmitglied bewirbt das Festival als eine Chance für ein besseres Miteinander in Holzkirchen. Der Kreisjugendring besetzt eine Stelle für den Aufbau und Koordination des ZAMMA Festivals. Die Stelle ist befristet auf 14 Monate und ist Voll- und Teilzeit möglich. Die Bezeichnung für die Stelle ist Projektkoordinator. Eine Anwesende Person fragt, was man für eine Qualifikation für die Stelle mitbringen muss. Die Qualifikationen für die Stelle sind auf der KJR Website einsehbar.</p>	
	<p>Juleica Vergünstigungen Die Anwesenden werden gebeten, Ideen zu Orten/Möglichkeiten zu sammeln.</p>	
	<p>Juleica Schulungen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fortbildung von Stefan Hübner „Gesund durch die Freizeit“ – digital am 28.06.23. Nachhaltige und finanzierbare Freizeiten gestalten - Aufsichtspflicht und Jugendschutz am 18.07.23 - Psychische Gesundheit junger Menschen am 26.09.23 - Interkulturelle Kompetenzen am 19.10.2023 - Noch ohne Termin: Zuschusswesen, digitale Kompetenzen/Fake News 	
	<p>Jugendleiter:innen Empfang Als Dank für die JugendleiterInnen wird ein besonderes Krimidinner am 24.10.2023 organisiert. Bitte um Weitergabe des Termins an die JugendleiterInnen.</p>	

TOP	Inhalt	Beschlussergebnis
	<p>Grundlagenvertrag Markus Weber teilt mit, dass die Verhandlungen zum Grundlagenvertrag aktuell mit dem Landratsamt und dem Jugendamt kurz vor dem Abschluss stehen. Näheres wird folgen.</p>	
	<p>Vernetzungstreffen (Umfrage) Umfrage zum Termin für das Vernetzungstreffen über QR-Code. Dieser ist auf der Homepage und Social Media sowie über die erhaltene Mail zu finden.</p>	
	<p>U18 Wahl Simon Orlando stellt die U18 Wahl vor. Er ist für den Landkreis Miesbach der Landkreiskoordinator. Er bietet für den KJR die Landtagswahl für Minderjährige an. Die Wahl ist eine Übung und eine Heranführung an die Demokratie. Markus Weber stellt noch kurz die Anliegen der Jugend bei der letzten U18 Wahl vor. Diese Wahlergebnisse sind ein gutes Feedback für den KJR.</p>	
	<p>Ferienfreizeit 2023 Die Ferienfreizeit findet dieses Jahr vom 14.-28.08.2023 in Blanes statt. Es wird einen Tagesausflug nach Barcelona geben. Es sind nur noch wenig Plätze verfügbar.</p>	
	<p>Ferien Dahoam 2023 Das Ferienprogramm „Ferien Dahoam“ finden vom 31.07-04.08. in Holzkirchen, vom 7.-11.08. und 14.08.-18.08. in Miesbach und vom 21.-25.08. in Tegernsee statt. Es gibt jeweils 25 Plätze.</p>	
9.	Anträge	
	<p>Initiativantrag Junges Wohnen Andi Kempf stellt nochmals kurz den Antrag vom DGB vor. Der DGB will Fördermittel für einen sozialen Wohnungsbau. Der Fördertopf des Bundesministeriums enthält 100 Millionen Euro. In Bayern werden von diesem Fördertopf nur Studierende unterstützt. Auszubildende werden außen vorgelassen. Der DGB fordert, dass Auszubildene in dem Sinne unterstützt werden, dass sie eine Wohnung bei ihrer schulischen Ausbildungsstätte bekommen. Nachfrage: Warum der DGB nicht selbst einen Brief an das Staatsministerium schreibt? Der KJR hat eine große Wirkung auf die Politik und dort mehr Einfluss als die DGB. Nachfrage von Astrid Güldner: Stehen die Wohnungen zum Teil leer? Es geht im Grunde darum, dass überhaupt ein Schlafplatz für Auszubildende existiert. Andi stellt ein positives Beispiel aus dem Landkreis München vor. Nachfrage: Wäre es nicht sinnvoll in unserem Landkreis für Wohnraum für Auszubildende zu sorgen? Die Fördermittel sind für ganz Bayern geplant und nicht speziell für den Landkreis Miesbach. Die Idee extra in Miesbach Wohnraum zu schaffen, wurde daraufhin vorgeschlagen. Nachfrage: Warum bei dem Antrag der Fördertopf 50/50 aufgeteilt wird? Nachfrage: Ein Anwesender äußert Bedenken, da ein Auszubildender Geld verdient und Student*innen nicht. Somit kann sich ein Auszubildender eher eine Wohnung leisten. Diese Annahme wurde jedoch widerlegt, da Auszubildende oft zu wenig bezahlt bekommen um sich eine Wohnung zu leisten. Laura Killer nennt ein Beispiel zu diesem Problem.</p>	

TOP	Inhalt	Beschlussergebnis
	<p>Nachfrage: Wie viele Briefe werden vom KJR verschickt? Auf Landesebene ist dieser Antrag vom KJR schon abgeseget worden. Diese Briefe werden standardmäßig von den einzelnen Ortsgruppen verschickt. Nachfrage: Azubis verdienen während der Meisterausbildung nichts. Die Anwesende spricht direkt die lokale Politik an selbst Wohnräume für Auszubildende zu schaffen. Die Anwesende darf daraufhin selbst ihren Antrag bei der Vorstandschaft abgeben. Ein weiterer Anwesender erklärt, wie das Fördergeld möglichst sinnvoll genutzt werden kann. Darauf wird die Ergänzung der Anwesenden vorgelesen, ein weiterer Anwesender gibt noch einen Ergänzungspunkt von sich. Der Antragsteller stimmt den Ergänzungen zu dem ursprünglichen Antrag zu. Nachfrage: Kommt es durch die Ergänzungen nicht zu einer Komplikation des Antrags? Isabell Lenhof antwortet, dass sie darin kein großes Problem sieht und es nur eine Förderung speziell für den Landkreis sei. Deligierter Kilian Gass stellt einen GO-Antrag auf Beendigung der Diskussion und sofortige Abstimmung. Dieser wird ohne Gegenstimmen angenommen. Der Antrag wird von Isabell Lenhof zur Abstimmung gebracht und angenommen.</p>	<p>Ja:33 Nein:0 Enthaltungen:2</p>
10.	Wünsche und Verschiedenes	
	Bitte das nächste Mal vorab darauf hinweisen, wenn es so kalt ist, um nicht krank zu werden.	
	Anregung die Diskussion vor Abstimmungen mit Stimmungskarten zu beleben und aktiver zu gestalten.	
	Einladung in den Neureuthersaal die nächste Vollversammlung stattfinden zu lassen, es würde auch geheizt werden.	
	Reminder des BDKJ zu der Veranstaltung 72Stunden.	
	Das Jugendparlament Miesbach hat inzwischen einen Satzungsentwurf ausgearbeitet. Weitere Informationen folgen.	
	Julian Dürr bittet um Mithilfe beim Aufräumen und lädt zur Herbstvollversammlung am 23.11.2023 ein. Er dankt allen Beteiligten für ihr Engagement und wünscht einen guten Nachhauseweg. Die Versammlung wird um 22:30 Uhr beschlossen.	

Datum:	10.05.2023
Veranstaltungsort:	Haindlkeller Miesbach
Beginn:	19:15 Uhr

Protokoll Frühjahrsvollversammlung
am 10.05.2023 in Miesbach



Ende:	22:30 Uhr
Für das Protokoll	Anton Weidener, Christina Spohr
Für die Richtigkeit	